

Liebe Stooberinnen, liebe Stoober!

Am 23. September (vorgezogener Wahltag) und am 2. Oktober 2022 wählt Stoob einen neuen Gemeinderat. Das Jahr 2022 ist somit ein Jahr der Weichenstellung in unserer Gemeinde. Wie soll es in den nächsten Jahren weitergehen?

Unsere Meinung ist ganz klar: Es braucht ein starkes Gegengewicht zur SPÖ!

Eine Stimme für die Volkspartei Stoob ist eine Stimme für mehr Kontrolle, für mehr Transparenz und für ein gemeinsames Stoob. Denn unsere Gemeinde gehört nicht einer Partei alleine, sondern allen Stoober Bürgerinnen und Bürgern.

RICHTEN WIR EINEN BLICK IN DIE ZUKUNFT UND ENTWICKELN WIR UNSERE GEMEINDE WEITER. EINIGE BEISPIELE, DIE ZEIGEN, DASS ES IN UNSERER GEMEINDE VIEL ZU TUN GIBT:

■ **Ortsbilderhaltung und-weiterentwicklung.**

Architektur unter Berücksichtigung des traditionellen Ortsbildes, zum Bsp. durch keramische Gestaltung von Begegnungsplätzen, Hausnummern und Beschilderungen.

■ **Mehr Transparenz.**

Durch regelmäßige Informationen über Vorhaben und Projekte für die gesamte Ortsbevölkerung, zum Bsp. über eine aktuelle Gemeindegewebseite.

■ **Verbesserung der Verkehrssicherheit.**

Durch Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung wie Bodenmarkierungen, Geschwindigkeitsmessungen oder auch den Einsatz von Schülerlotsen. Für mehr Sicherheit für uns alle und besonders für einen sicheren Schulweg!

■ **(Energie-)Einsparungen in öffentlichen Bereichen.**

Zum Bsp. durch eine Adaptierung und Überprüfung der Notwendigkeit von Flutlichtanlagen.

■ **Entlastung für Familien.**

Zum Bsp. durch eine Erweiterung der schulischen Nachmittagsbetreuung und Staffelung der Kosten, sowie Förderung von Veranstaltungen wie Schwimmkursen und Skitagen.



Volkspartei Stoob

■ Nachhaltig denken.

Überlegtes Handeln und zukunftsorientierter Umgang mit Grünflächen. Aber auch mehr Informationen und verstärkter Einsatz für nachhaltige Bau- und Energieformen.

■ Stärkung des Wirtschaftsstandortes.

Zum Bsp. mit einer Forcierung des raschen Glasfaserausbaus.

Dafür braucht es Menschen, die in Stoob verwurzelt sind, sich aktiv in der Gemeinde engagieren, aber genauso auch über den Tellerrand schauen. Im Team der Volkspartei Stoob stehen Personen aus verschiedenen Lebensbereichen, Berufs- und Altersgruppen zur Wahl.

DAS HABEN WIR UNTER ANDEREM UMGESETZT:

■ **Ankauf eines Pflegebettes.** Bei Bedarf - bitte jederzeit auf der Gemeinde melden.

■ **Angebot eines Baumschnittkurses.** Ein Fachkurs für Ihren richtigen Baumschnitt mit GR Christoph Graf. Dieses kostenlose Angebot für alle Interessierte wird im nächsten Jahr um das Thema Baumveredelung erweitert.


■ **Anbringung eines Verkehrsspiegels.** Für mehr Sicherheit im Kreuzungsbereich Wiesengasse.

■ **Keine Pestizide in der Stoober Wohngegend.** Auf unsere Initiative wird am Ried „Gfang“ ab 2023 keine Frucht mehr angebaut. Die Ackerflächen werden auf Futter- und Blühflächen umgestellt.

■ **Veranstaltungen für die Kleinsten.** Der traditionelle Nikolo-Besuch am Hauptplatz und der Besuch des Osterhasen ließen viele Kinderaugen strahlen.

■ **Projektunterstützung und – initiierung.** Die Herzensprojekte des GR Josef „Pepsch“ Stibi waren – mit Hilfe von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern -die Instandsetzung des Bergkirchen-Berges (Kalvarienberg), der Kreuzwegstationen und die Erhaltung der verfallenen Steinmauer. Er gilt auch als der Initiator des Projekts „Biri“. Die Erhaltung der alten Obstsorten und Streuobstwiesen bis hin zur Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet waren bedeutende Erfolge für die Gemeinde Stoob, für die sich GR Stibi schon als Gemeindevorstand und Vizebürgermeister mit viel Freude und Engagement gewidmet hat.

AMTLICHER STIMMZETTEL
für die
Gemeinderatswahl

Österreichische Volkspartei **ÖVP** 

1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gisela Moser, Keramikermeisterin
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Christoph Graf, Keramikmeister
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Andrea Hafner-Epple, Angestellte
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Michaela Rathmanner, MA, Angestellte
5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Josef Hans Stibi, KFZ-Meister
6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rene Dummer, Selbstständig
7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ing. Walter Rathmanner, Selbstständig
8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	KommR Martina Mohapp-Wappel, Schneidermeisterin
9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rudolf Schermann, Unternehmer
10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Harald Posch, Monteur
11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Maria Epple, Pensionistin
12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ing. Karl Krug, Pensionist

NACHHALTIG, REGIONAL UND EFFIZIENT SOLL SICH DIE GEMEINDE STOOB IN DEN NÄCHSTEN JAHREN WEITERENTWICKELN. DESHALB BITTEN WIR UM IHRE STIMME.